

Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien

Vom 29. Januar 2007

Dritter Teil: Kernfächer

Kapitel XXV Grundschuldidaktiken

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Module des Bachelorstudiums
- § 3 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage:

Studienablaufplan/Modulübersicht

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Studienordnung (Dritter Teil) regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. Nr. 11/1999, S. 294), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. Nr. 1/2006, S. 7) und der Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an

Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien Erster Teil: Allgemeine Vorschriften vom 29. Januar 2007 und Dritter Teil: Kernfächer, Kapitel Grundschuldidaktiken vom 29. Januar 2007, das Studium des Kernfachs Grundschuldidaktiken im polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien.

- (2) Sie gilt nur in Verbindung mit der Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften vom 29. Januar 2007, Zweiter Teil: Bildungswissenschaften und Vierter Teil: Modulfenster.

§ 2

Module des Bachelorstudiums

- (1) Die in der Anlage zu dieser Ordnung aufgeführten Module der Grundschuldidaktik Deutsch, Mathematik und Sport können nur in Verbindung mit den entsprechenden Kernfächern Deutsch, Grundwissen Mathematik und Sport studiert werden. Anstelle des Module Fachdidaktik Deutsch oder Sport wird das entsprechende Grundschuldidaktikmodul gewählt.
- (2) Die Module der Grundschuldidaktiken Sorbisch, Englisch und Evangelische Religion sind in den jeweiligen Ordnungen der entsprechenden Kernfächer geregelt.

§ 3

Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Studienordnung (Dritter Teil) wurde vom Fakultätsrat der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät am 14. Juni 2006 und vom Akademischen Senat der Universität am 26. September 2006 beschlossen.

- (2) Sie wurde am 29. September 2006 vom Rektoratskollegium genehmigt. Diese Studienordnung tritt zum 1. Oktober 2006 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

Leipzig, den 29. Januar 2007

-
Professor Dr. Franz Häuser
Rektor

Erläuterungen zu den Platzhaltern

Integrative Erläuterung

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für die Auswahloption der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Einzelerläuterung

Platzhalter Modulfenster:

Die nach Maßgabe des Vierten Teils der Studien- und Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Bildungswissenschaften:

Diese Platzhalter stehen für die Module im Fach Bildungswissenschaften des Studienganges, die nach Maßgabe des Zweiten Teils der Studien- und Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Fach 1:

Diese Platzhalter stehen für die Module im jeweiligen Kernfach 1 des Studienganges, die nach Maßgabe des jeweiligen Kapitels im Dritten Teil der Studien- und Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Fach 2:

Diese Platzhalter stehen für die Module im jeweiligen Kernfach 2 des Studienganges, die nach Maßgabe des jeweiligen Kapitels im Dritten Teil der Studien- und Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Grundschuldidaktik:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule der jeweiligen Grundschuldidaktik des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in dieser Studien- und Prüfungsordnung geregelt.

Anlage zur Studienordnung des Studienganges Polyvalenter Bachelor Grundschuldidaktiken Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Modulfensterplatzhalter 1			1./3./5.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Platzhalter Fach 1			1.–5.	P	1	1500	50
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Semester					
Platzhalter Fach 2			1.–5.	P	1	1500	50
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Semester					
Bildungswissenschaften 1–3			2./3./4./5.	P	1	900	30
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Semester					
Modulfensterplatzhalter 2			1./3./5.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Wahlpflichtplatzhalter 1 (Grundschuldidaktik des 1. Faches)			6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Wahlpflichtplatzhalter 2 (Grundschuldidaktik des 2. Faches)			6.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
Bachelorarbeit						300	10
Summe:						5400	180

Wahlpflichtmodule Polyvalenter Bachelor Grundschuldidaktiken

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
GSD Sport 1 Lehren und Lernen im Sportunterricht der Grundschule		3.–4.	WP	2	300	10
Seminar "Vermittlungs- und Aneignungsprozesse im Grundschulsport" (2SWS) _____ Seminar "Projekte zu fachübergreifenden Bezugsfeldern" (2SWS) _____ Übung "Gestaltung des Anfangsunterrichts - Schwimmenlernen" (2SWS) _____ Übung "Grundschulrelevante Bewegungsangebote" (2SWS) _____						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Semester				
GSD Deutsch 1 Grundlagen des Lehrens und Lernens im Fach Deutsch an Grundschulen		6.	WP	1	300	10
Vorlesung "Konzeptionen des Deutschunterrichts der Grundschule" (2SWS) _____ Seminar "Sprachreflexion" (2SWS) _____ Seminar "Textrezeption: Weiterführendes Lesen, Kinderliteratur, Kindermedien"" (2SWS) _____						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
GSD Mathematik 1 Grundlagen des Lehrens und Lernens im Fach Mathematik an Grundschulen		6.	WP	1	300	10
Vorlesung "Konzeptionen des Mathematikunterrichts der Grundschule" (2SWS) _____ Seminar "Didaktik der Arithmetik" (2SWS) _____ Seminar "Didaktik der Geometrie" (2SWS) _____						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				